

Jede Menge Zahlen

LAUFSPORT Serke und Schulte erneut Top / Insgesamt 7 430 Wettkampfkilometer

BÖNEN • Keine Überraschungen gab es, als Jürgen Korvin am vergangenen Freitag nach der Jahreshauptversammlung der Lauffreunde die Ergebnisse der Top-Wertung vorstellte. Sabine Schulte gewann zum zweiten Mal nach 2013 und Sven Serke zum dritten Mal in Folge die vereinsinterne Punktwertung.

Schulte holte 39 von 50 möglichen Punkten und damit unangefochten den ersten Platz der Top-Ten-Wertung der Frauen. Ihre Leistungen: Sie lief über 5 km-Strecke in 24:25 Minuten, die 10 km in 52 Minuten, 15 km in 1:22:11 Stunden, den Halbmarathon in 1:52:35 Stunden und die Marathondistanz in 4:04:15 Stunden. Dorothea Pfeffer kam als Zweitplatzierte auf 29 Punkte, Jutta Picker mit 25 Punkte auf Platz 3.

Sven Serke holte in der Top-Twenty-Wertung der Männer erneut die Idealpunktzahl von 100. Seine Zeiten: 5 km (15:34 Min.), 10 km (33:11 Min.), 15 km (51:18 Min.), Halbmarathon (1:12:26 Std.), Marathon in 2:27:03 Std.). „Dabei sind drei neue persönliche Bestzeiten, nämlich über 5 km, Halbmarathon und Marathon. Es ist schon toll, auf welchem Niveau Sven läuft“, lobte Kovin.



Sabine Schulte (6. v. l.) und Sven Serke (4. v. r.) siegten wieder in der vereinsinternen Wertung der Lauffreunde. • Foto: pr

Auf den Plätzen folgten Ingo Hanke (2., 91 Punkte), Martin Munk (3., 85), Frank Gutschow, Todt G. Willingmann (beide 4., 72) und Markus Voß (6., 57).

In der vereinsinternen Wertung ging es aber auch um die Zahl der Wettkämpfe beziehungsweise die gelaufenen Kilometer. In dieser Wertung gewannen Jutta Picker mit 145,7 km und Todt G. Willingmann mit 468,7 km. Bei der Anzahl der Wettkämpfe lagen Katrin Walter mit zwölf und erneut Todt G. Willingmann mit 31 Starts vorne.

In der km-Wertung erreichte Sabine Schulte Platz zwei mit 145,5 km vor Susanne Ganswind auf dem dritten Platz (144,4 km). Mit elf Starts platzierte sie sich auf Platz zwei der Auswertung der Teilnahmen. Mit jeweils acht Starts folgen Jutta Picker, Sabine Schulte und Manuela Maletz auf Platz drei der Wettkampfwertung.

Bei den Männern absolvierten Michael Ganswind 458,3 und Stefan Deimann 344,4 Wettkampfkilometer und erreichten damit die Plätze zwei und drei. Michael Gans-

wind und Stefan Deimann lieferten jeweils 29 Starts ab, teilten sich somit Platz zwei der Wettkampfwertung.

„Insgesamt liefen unsere Männer im Wettkampf 6200 und unsere Frauen 1230 Kilometer“, fasste Jürgen Korvin die Leistung der Lauffreunde zusammen. In der Statistik fanden sich zudem 60 Männer mit 418 Starts und 31 Frauen mit 115 Starts wieder.

Korvin vermeldete auch einige Marathon-Debütanten: Monika Folkerts lief am 1. März in Northumberland (5:54:14 Std.), Ralf Bartmann am 28. September in Berlin (3:44:33 Std.), Siebo Dirks am 4. Mai in Hamburg (4:02:22 Std.), Lukas Fudalej (4:12:53 Std.) und Lars Kümmel (4:13:28 Std.) am 18. Mai in Gelsenkirchen sowie Berthold Sommer am 6. April in Bonn (4:14:34 Std.).

Jutta Picker traute sich im vergangenen Jahr in den Ultrabereich jenseits der Marathondistanz. Sie lief bei einem Sechsstunden-Lauf 53,477, Markus Meier schaffte in der Zeit 52,236 Kilometer. In 2015 gibt es in diesem Bereich bereits einen Novizen: Lukas Fudalej kam vor wenigen Tagen bei seinem ersten 6-Stunden-Lauf auf 52,652 Kilometer. • WA/ml

WA 2013.